

An den
Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses
Herrn Stadtverordneten
Thomas Krey

im Hause

16. März 2015

**Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13. Mai 2015 gemäß § 2 der Geschäftsordnung
hier: Sachstandsbericht zu der Situation von Großtagespflegestellen (Pflegenestern)**

Sehr geehrter Herr Krey,

namens meiner Fraktion darf ich Sie bitten, bei der Aufstellung der Tagesordnung zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13. Mai 2015 folgenden Tagesordnungspunkt

Sachstandsbericht zu der Situation von Großtagespflegestellen (Pflegenestern)

aufzunehmen.

Begründung

In der Oberhausener Tagespresse erfolgte eine ausführliche Berichterstattung über Pflegenester, insbesondere über das Pflegenest Glühwürmchen.

Wichtig für alle Eltern, die ihre Kleinstkinder in eine Fremdbetreuung geben ist: eine starke Verlässlichkeit in die Betreuungszeiten, -Räume und das Vertrauen in die Bezugspersonen. Im Rahmen der Betreuung von Kindern im frühkindlichen Bereich, insbesondere auch unter 3 Jahren, sind deshalb die Anforderungen u.a. seitens des KIBIZ für Kindertagesstätten (KITA) klar dargelegt und hohen Ansprüchen unterworfen. Die Eltern können sich beim Kinderpädagogischen Dienst und in den KITA´s ausführlich informieren und alle Räumlichkeiten vor Ort einsehen. Nicht für alle Eltern und Kinder ist dieses Angebot auf ihre spezifischen Bedürfnisse passend. Deshalb sind die Angebote in der Tagespflege und der Großtagespflege grundsätzlich begrüßenswert. Sie sind

CDU-Fraktion im Rat
der Stadt Oberhausen

Rathaus
Raum 256
Schwartzstraße 72
46045 Oberhausen

Telefon 0208 825-2135 / -2719
Telefax 0208 803903
fraktion@cdu-oberhausen.de
www.cdu-oberhausen.de

Fraktionsvorsitzender
Daniel Schranz M.A.
Fraktionsgeschäftsführer
Hannes Fritsche | Christian Benter

Stadtparkasse Oberhausen
BLZ 365 500 00 | Konto 129 759
IBAN DE21 3655 0000 0000 1297 59
BIC WELADED1OBH

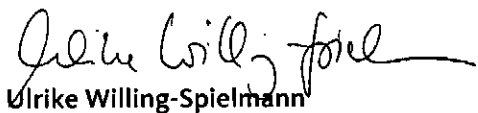
eine gute Ergänzung im Betreuungsangebot der Stadt Oberhausen für Kinder aus dem Elementarbereich.

Deshalb erwarten wir von der Fachverwaltung über Nachfolgendes informiert zu werden:

1. Wie sehen die konkreten Rahmenbedingungen für 17. März 2015 "Großtagespflegestellen aus?
2. Welche Rahmenbedingungen sind vom Land NRW (KIBIZ) aufgestellt und welche Rahmenbedingungen müssen seitens der Stadt erfüllt sein, um diese zu betreiben?
3. Erfolgt eine Erstabnahme einer Großtagespflegestelle und wiederkehrende Prüfungen (insb. wenn Mängel seitens der Eltern angezeigt werden)?
4. Wie und durch wen erfolgt dann ggf. eine Überprüfung? Werden diese Überprüfungen angekündigt?
5. Wie ist das Beschwerdemanagement des Kinderpädagogischen Dienstes im Umgang mit Kritik der Eltern?
6. Wie sieht die Schulung von Mitarbeitern in der Kindertagespflege aus. Gibt es eine Weiterbildungsangebot seitens der Stadt?

Weitere Begründung mündlich.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrike Willing-Spielmann
CDU-Sprecherin im Jugendhilfeausschuss

Herrn Thomas Krey
Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses
der Stadt Oberhausen

Im Hause

Oberhausen, 5. Mai 2015

Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung:

**Aufnahme eines Tagesordnungspunktes für die Sitzung des JHA am 13. Mai 2015 hier:
Notfallbetreuung von Kindern im Zusammenhang mit dem angekündigten Kita Streik**

Sehr geehrter Herr Krey,

wir bitten Sie, bei der Aufstellung der Tagesordnung zur Sitzung des Jugendhilfeausschuss am 13. Mai 2015 den folgenden Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen:

**Berichterstattung zur Notfallbetreuung von Kindern im
Zusammenhang mit dem angekündigten Kita Streik**

Begründung:

In der 19. KW wird es zur Urabstimmung bei den städtischen Kindertageseinrichtungen kommen, ob die gewerkschaftlich organisierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rahmen eines bereits angekündigten Arbeitskampfes in einen längerfristigen Streik treten. Aufgrund der Ankündigung der Gewerkschaft, diesen Streik über mehrere Wochen durchführen zu wollen, möge die Verwaltung über Möglichkeiten der Notfallbetreuung für Kinder in Oberhausener Kitas berichten.

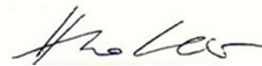
Mit freundlichen Grüßen



Ulrich Real
Jugendpolitischer Sprecher
SPD-Fraktion



Sebastian Girrullis
Sprecher
Fraktion DIE GRÜNEN
im Jugendhilfeausschuss



Hans-Otto Runkler
Vorsitzender
FDP im Rat

Herrn Thomas Krey
Vorsitzender des Jugendhilfeausschusses
der Stadt Oberhausen

Im Hause

Oberhausen, 5. Mai 2015

Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung:

**Aufnahme eines Tagesordnungspunktes für die Sitzung des JHA am 13. Mai 2015 hier:
Unterbringung von Oberhausener Jugendlichen im Ausland im Rahmen von HzE**

Sehr geehrter Herr Krey,

wir bitten Sie, bei der Aufstellung der Tagesordnung zur Sitzung des Jugendhilfeausschuss am 13. Mai 2015 den folgenden Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen:

**Berichterstattung zur Unterbringung von Oberhausener
Jugendlichen im Ausland im Rahmen von HzE**

Begründung:

Wie der überregionalen Presseberichterstattung der letzten Tage zu entnehmen war, gab es in Gelsenkirchen Unregelmäßigkeiten bei der Unterbringung von Jugendlichen im Ausland im Rahmen der Hilfen zur Erziehung. Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung zu berichten, wie viele Jugendliche aus Oberhausen in vergleichbaren Maßnahmen im Ausland untergebracht werden. Im Bericht soll u.a. über Kriterien der Auswahl der Jugendlichen, Erfolge der Maßnahmen und die Unterbringungsorte und Träger vor Ort Auskunft erteilt werden.

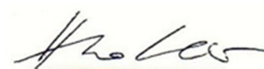
Mit freundlichen Grüßen



Ulrich Real
Jugendpolitischer Sprecher
SPD-Fraktion



Sebastian Girrullis
Sprecher
Fraktion DIE GRÜNEN
im Jugendhilfeausschuss



Hans-Otto Runkler
Vorsitzender
FDP im Rat